

Toyota unterzeichnet „Charta der Vielfalt“

Auch Toyota steht für Diversität, Inklusion und Toleranz. Das Unternehmen hat jetzt die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet. Damit verpflichtet sich der Automobilhersteller, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen und Ausgrenzung ist. So nimmt Toyota am 21. Juli auch Christopher Street Day in Köln teil, wo das Unternehmen seinen Deutschlandsitz hat.

Zudem engagiert sich das Unternehmen im Sport – beispielsweise im Rahmen des im Frühjahr ebenfalls in Köln ausgetragenen Come-Together-Cups – für Weltoffenheit und gegen Diskriminierung. Auch als Partner der Paralympischen Spiele und der Special Olympics ist der Autokonzern seit Jahren aktiv. Bereits seit 2017 unterstützt Toyota Deutschland als Hauptsponsor zudem die Rollstuhlbasketballer Köln 99ers. (aum)

Bilder zum Artikel



Toyota Deutschland hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und nimmt am Christopher Street Day in Köln teil.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota
